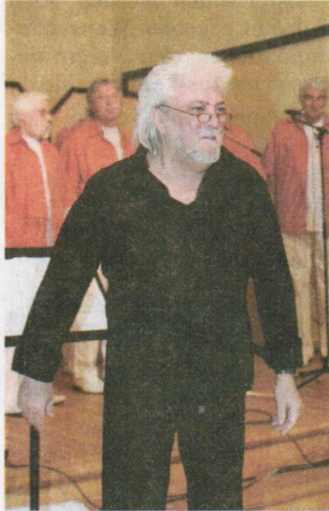


Musikalischer Kurzurlaub mit dem Seeadler-Chor

## Lieder von Sonne, Sand und Meer

Bad Salzuflen-Lockhausen (gs). Während draußen eisige Temperaturen herrschten, entführte der Seeadler-Chor am vorletzten Sonntag seine Gäste im „proppevollen“ Saal des Königskruges in Lockhausen in wärmere Gefilde: Mit Liedern von Sonne, Sand und Meer versetzten die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Laslo EreK die Besucher des Konzertes bereits in frühzeitige Urlaubsstimmung.

Die 250 Fans klatschten begeistert mit und teilweise wurden Melodien wie die Capri-Fischer auch mitgesungen. „Chariot of fire“ hieß es zu



Laslo Elek leitet den Seeadlerchor und modernisierte die Arrangements.

Beginn der Vorführung, danach folgten Songs wie „Sonne, Sand und Meer“, „die Gitarre und das Meer“, „flieg junger Adler“ oder „Griechischer Wein“. Besonderen Applaus ertete Hermann Liese, der als Einwohner Lockhausens ein Heimspiel hatte, mit seiner unvergleichlichen Stimme sang Liese als Soli „das alte Schiff“ und „flieg junger Adler“. Aber auch die anderen Solisten Werner Möller, Hans Petersen und Klaus Hackel wurden mit reichlich Applaus bedacht. „Wir möchten, dass sie in den zwei Stunden einen kleinen Urlaub mit uns verbringen, hieß es in der Anmoderation. Insgesamt wurden 21 Lieder von den 28 Sängerinnen und Sängern vorgetragen, das Pu-



Hermann Liese hatte als alter Lockhauser im Saal des Königskruges ein „Heimspiel“.

2001 gegründet, er besteht mittlerweile aus 8 Frauen und 20 Männern aus ganz Ostwestfalen. „Ich möchte, dass sich der Chor von anderen Singsgemeinschaften abhebt“, so Chorleiter Laslo Elek, „ich habe aus dem Grund die Stücke neu arrangiert und ein wenig moderner gestaltet“. Der Chor betrachtet sich nicht als Shantychor, von denen es reichlich gibt. Die Sängerinnen und Sänger haben sich ausschließlich Schlagnern aus den 60er und 70er Jahren verschrieben und sie wünschen sich, dass „das Publikum mit unserer Musik mitgeht“. Und das gelang ihnen in Lockhausen vorzüglich.



Von Sonne, Sand und Meer sang der Seeadlerchor am vorletzten Sonntag in Lockhausen.



Unterstützt werden die 20 Männer von sieben weiblichen Stimmen  
Fotos: Günter Schröder